

INFO

Nr.:
09/26
September

WIR INFORMIEREN SIE HEUTE ÜBER:

- **Ende der Gartensaison**
- **Betriebskostenabrechnungen**
- **Neues aus der Gartenkommission**
- **Instandsetzung Dächer**
- **Gewalt, Pöbeleien, Drohungen**
- **Gesprächsrunde Vorstand**



ENTSORGUNGSTERMINE GRÜNSCHNITT:

Wochenende: 30.10.26 - 01.11.26

Standorte: Leschnitzer Straße / Polkwitzer Straße
Leschnitzer Straße / Siebweg
Quaritzer Straße
Hundsfelder Straße
Waltersdorfer Straße
Krumme Straße

Arbeiter-Baugenossenschaft Paradies e.G.

Paradiesstr. 258 ■ 12526 Berlin ■ Tel.: 030 / 2260526 - 0

E-Mail: service@abg-paradies.de ■ www.abg-paradies.de

Sehr geehrte Baugenossinnen, sehr geehrte Baugenossen,
im Folgenden finden Sie aktuelle Informationen und wichtige Hinweise:

1 Ende der Gartensaison

Der Sommer neigt sich dem Ende und die Vorbereitungen auf den Winter beginnen. Für alle Gartennutzer heißt es, nun langsam den Garten winterfest zu machen und Rückschnitte vorzunehmen soweit gestattet.

Hierfür haben wir wieder Grünschnittcontainer eingeplant, damit unsere Baugenossen ihren Grünschnitt bequem vor Ort entsorgen können. Uns ist bewusst, dass aufgrund des erhöhten Aufkommens Einfahrten zu den Recyclinghöfen nicht ausgeschlossen werden können.

Bitte entsorgen Sie die Grünschnitte nicht in den Restmülltonnen!

2 Betriebskostenabrechnungen

In den vergangenen Jahren sind unsere Betriebskostenabrechnungen immer weiter an die Weihnachtszeit und das Jahresende herangerückt. Dieser Umstand führt bei unseren Baugenossen regelmäßig zu Unmut.

Im Rahmen unserer Überprüfung der internen Prozesse haben wir eine Neuordnung beschlossen. Künftig werden die Abrechnungen nicht mehr gesammelt zu einem festen Zeitpunkt erstellt. Stattdessen rechnen wir einzelne Aufgänge bzw. Gebäudeteile direkt ab, sobald alle dafür notwendigen Unterlagen und Angaben vorliegen. In der Praxis bedeutet dies, dass Nachbaraufgänge die Betriebskostenabrechnung zu unterschiedlichen Zeitpunkten erhalten werden.

Dies hat den Vorteil, dass der Arbeitsaufwand und die finanziellen Belastungen innerhalb der Genossenschaft gleichmäßiger verteilt werden: Für die Baugenossen lassen sich Nachzahlungen früher einplanen und Vorauszahlungen besser anpassen. Mögliche Erstattungsbeträge können früher ausgezahlt werden und stehen den Mitgliedern somit schneller zur Verfügung.

3 Neues aus der Gartenkommission

Auch in diesem Jahr beschäftigt sich unsere Gartenkommission wieder umfangreich mit Fragen rund um die Gartenpflege sowie mit eingehenden Bauanträgen.

Wir freuen uns, dass die große Mehrheit unserer Baugenossinnen und Baugenossen ihre Gärten mit viel Sorgfalt pflegt und sowohl die Gartenordnung als auch die Regeln des gemeinschaftlichen Zusammenlebens beachtet. Leider gibt es vereinzelt Fälle, die eine besondere Aufmerksamkeit und Klärung erfordern. In diesem Zusammenhang möchten wir noch einmal darauf hinweisen, **dass sämtliche baulichen Veränderungen in den Gärten grundsätzlich vor ihrer Ausführung genehmigt werden müssen.** Nachträgliche Genehmigungen für ohne Zustimmung errichtete Bauten können nicht erteilt werden. Bei erheblichen oder wiederholten Verstößen gegen die Gartenordnung behalten wir uns vor, als letzte Konsequenz auch eine Kündigung des Gartens auszusprechen.

Besonders bedanken möchten wir uns bei den Baugenossinnen und Baugenossen, die ihre Nachbarn bei der Gartenpflege unterstützen, wenn diese aus gesundheitlichen oder anderen persönlichen Gründen vorübergehend nicht selbst dazu in der Lage sind. Dieses nachbarschaftliche Miteinander ist ein wichtiger Bestandteil unserer Genossenschaft.

Ein besonderer Dank gilt außerdem Baugenossin Worm-Augustin für ihre langjährige Mitarbeit in der Gartenkommission. Aus persönlichen Gründen hat sie sich auf eigenen Wunsch dazu entschieden, ihre Tätigkeit in der Kommission zu beenden. Für ihre jahrzehntelange Mitwirkung, ihr Engagement sowie ihren Beitrag zur Gestaltung und Weiterentwicklung unserer Genossenschaft bedanken wir uns sehr herzlich.

4 Erneuerungen der Dächer in der Hundsfelder Straße / Pitschener Straße

Die Arbeiten zur Erneuerung der obersten Dachlage in der Pitschener Straße und Hundsfelder Straße sind aktuell abgeschlossen und abgenommen. Dabei sind mehrere undichte Dachstellen behoben sowie Regenrinnen und Dachkästen erneuert worden.

Weitere Flachdächer sind in Planung und sind aus kostentechnischen Gründen für das nächste Jahr vorgesehen.

Im nächsten Schritt beginnen die Erneuerungen in der Leschnitzer Straße sowie bei zwei Reihenhäusern in der Paradiesstraße. Insgesamt werden wir in diesem Jahr knapp 600.000 € für die Instandsetzung von Dächern aufwenden.

5 Gewalt, Pöbeleien, Drohungen

In der vergangenen Zeit kam es zunehmend zu Situationen, in denen sich Konflikte zwischen Bewohnerinnen und Bewohnern unserer Genossenschaft deutlich zugespitzt haben. Dabei kam es auch zu Beleidigungen, Drohungen und Pöbeleien.

Wir folgen hier einer Nulltoleranz-Politik und einer klaren Linie. Bei entsprechenden Vorfällen werden wir die uns zur Verfügung stehenden Maßnahmen konsequent ergreifen. Wir bitten um Verständnis, dass wir einmal eingeleitete Schritte sorgfältig prüfen und im Interesse eines respektvollen und sicheren Miteinanders auch konsequent weiterverfolgen werden.

6 Vorstandsrunde

In den bisherigen Gesprächsrunden mit dem Vorstand haben einige Baugenossen die Gelegenheit genutzt, persönliche Anliegen vorzubringen und sich im Austausch mit Vorschlägen zur weiteren Gestaltung unserer Genossenschaft - insbesondere der aktiven Mitwirkung - einzubringen.

Wir freuen uns über jeder Teilnahme und hoffen auch weiterhin auf Ihre Vorschläge und Ideen. Bitte nutzen Sie die Sprechstunden gern auch, um sich über aktuelle Themen der Genossenschaft zu informieren.

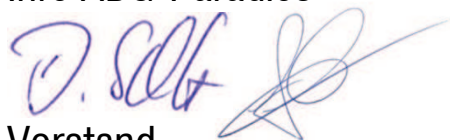
Unsere nächsten Termine sind:

Dienstag, 22.09.26 – 17:00 Uhr ■ Donnerstag, 08.10.26 – 10:00 Uhr

Um Voranmeldung wird gebeten.

Mit genossenschaftlichem Gruß

Ihre ABG-Paradies



Vorstand